

Sexuelle Bildung mit

lust:faktor

SEXUELLE BILDUNG & MEHR **WORKSHOPS**

für Eltern, Lehrer*innen, Pädagog*innen, Jugendgruppenleiter*innen,
Sexualpädagog*innen, Trainer*innen, Pflegekräfte, alle Interessierten
und alle die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten



Photo by Michael Prewett on Unsplash

EHRlich & UNAUFGEREgt

ÜBER SEXUALITÄT SPRECHEN

Kinder und Jugendliche haben viele Fragen rund um Sex. Antworten finden sie bei Gleichaltrigen, im Internet, und bei uns Erwachsenen. Um den Unsicherheiten der jungen Menschen adäquat begegnen zu können, braucht es Wissen und Haltung. Obwohl Sex in den Medien allgegenwärtig zu sein scheint, haben aber auch Erwachsene viele ungestellte Fragen zum Tabuthema Sexualität im Kopf.

Dem Unausprechlichen Wörter geben.
Das Tabuisierte offen ansprechen.
Die Lust dabei immer im Fokus haben.

Das ist meine Mission, das ist es, was lust:faktor ausmacht! Ich nehme mir kein Blatt vor den Mund und spreche mit Menschen über Sexualität, als wäre es das Normalste der Welt. Moment mal - es IST das Normalste der Welt!

MAG.A MICHAELA FASSL

Panoramaweg 20
7532 Litzelsdorf

0664 418 95 88
info@lust-faktor.at

www.lust-faktor.at

DOKTORSPIELE & ANDERE KÖRPERERKUNDUNGEN

ALTERSGEMÄSSE AUFKLÄRUNG FÜR KINDER IM VORSCHULALTER

Kinder wenden sich bereits früh mit Fragen rund um Körperlichkeit und Sexualität an Erwachsene. Auch Körpererkundungen wie "Doktorspiele" sind typische Ausdrucksweisen kindlicher Sexualität. Für Erwachsene ist es oft nicht einfach, diese Handlungen einzuordnen und den passenden Umgang damit zu finden. Erwachsene fragen sich dann: Wie soll ich bei Doktorspielen und ähnlichen Situationen reagieren? Wie kann ich mein Kind altersgemäß "aufklären" und dessen Fragen beantworten, ohne dass es peinlich wird? Wie vermittele ich dem Kind Inhalte, ohne es zu überfordern? Was gehört noch zur gesunden Entwicklung und was ist als übergriffiges Verhalten unter Kindern zu interpretieren?

In diesem Workshop finden Sie Antworten auf Ihre Fragen und bekommen anhand von Beispielen aus der Praxis Anregungen zur Umsetzung.

DAUER

ab 3 Stunden

KOSTEN

auf Anfrage

ANFRAGEN

info@lust-faktor.at



Photo from Freepik.com by Freepik

"WIE FINDE ICH DIE RICHTIGEN WORTE? WIE REAGIERE ICH AUF SEXUELLE HANDLUNGEN UNTER KINDERN?"



Photo by Caroline Hernandez on Unsplash



WIE KOMMT DAS BABY IN DEN BAUCH?

ALTERSGEMÄSSE AUFKLÄRUNG FÜR KINDER IM GRUNDSCHULALTER

Viele Kinder haben im Grundschulalter schon etwas über Sexualität gehört. Allerdings bedarf dieses Wissen altersadäquater Aktualisierung. Von der Frage nach dem Kinderkriegen bis hin zum wachsenden Interesse an Gefühlen, Liebe und Sexualität sind viele Themen in dieser Zeit relevant für Kinder. Gerade beim Eintritt in die Schule sind sie außerdem mit neuen Informationen durch die Peer Group und Medien wie dem Internet konfrontiert, auch wenn sie es häufig vor Erwachsenen nicht thematisieren. Übermäßiges Lachen bei sexuellen Witzen oder sexualisierte Sprache können manchmal äußerst irritierend für Erwachsene sein.

Im Laufe der Grundschulzeit beginnen außerdem große körperliche Veränderungen. Haare, Körpergeruch und Genitalien entwickeln sich in Richtung Pubertät. Eine einfühlsame Begleitung in der sexuellen Entwicklung wird nun immer wichtiger.

In diesem Workshop erfahren Sie, wie Sie Kinder in dieser spannenden Lebensphase unterstützen und Fragen gut beantworten können.

DAUER

ab 3 Stunden

KOSTEN

auf Anfrage

ANFRAGEN

info@lust-faktor.at

"WIE KLÄRE ICH MEIN KIND AUF, OHNE DASS ES PEINLICH WIRD? WAS MUSS EIN KIND IN DIESEM ALTER EIGENTLICH WIRKLICH WISSEN?"



ALLES PORNO?!

JUGENDSEXUALITÄT & INTERNET

Im Internet kann Pornografisches seit vielen Jahren einfach, kostenlos und anonym konsumiert werden – davon sind Jugendliche selbstverständlich nicht ausgenommen (wenn auch die gesetzliche Lage anders aussieht). Viele Jugendliche geben bei Befragungen an, Informationen über Sex zu einem Großteil aus Pornos zu haben. Ohne Begleitung und Reflexion können bei jungen Menschen dadurch Unsicherheiten und Irritationen entstehen. Auch mit Phänomenen wie 'Sexting' und 'Grooming' sind Jugendliche im World Wide Web konfrontiert. Möchte man junge Menschen im Bereich der Sexualaufklärung und Medienkompetenz begleiten, ist es wichtig, sich mit den Wirkungsweisen der digitalen Medien im Bereich von Sexualität auseinanderzusetzen.

In diesem Workshop wird Wissen über die sexuelle Entwicklung im Jugendalter sowie die Besonderheiten, die in unserer Zeit durch Mediennutzung hinzukommen, vermittelt. Ein adäquater Umgang mit dem Thema sowie positive Beziehungsgestaltung stehen im Zentrum.

DAUER

ab 3 Stunden

KOSTEN

auf Anfrage

ANFRAGEN

info@lust-faktor.at



„WIE KÖNNEN JUGENDLICHE IN DER SEXUELLEN ENTWICKLUNG GUT BEGLEITET WERDEN? WELCHE RISIKEN UND CHANCEN BIETET DABEI DAS INTERNET?“





Photo designed by Freepik.com

HAUPTSACHE SCHÖN?!

KÖRPERBILDER & SCHÖNHEITSIDEALE BEI JUGENDLICHEN

Egal ob Körperform, Behaarung oder Hautbild, das eigene Aussehen ist besonders für Jugendliche ein zentrales Thema. Der Druck, einer Norm zu entsprechen und "perfekt" auszusehen, wird immer größer. Einerseits hat hier die Peergroup große Bedeutung, weil sich Jugendliche stark mit anderen vergleichen. Aber auch Online- und Offline-Medien haben großen Einfluss auf das Selbstbild junger Menschen. Gerade Vorpubertät und Pubertät sind Altersphasen, in denen Selbstinszenierungen zur Identitätsfindung besonders wichtig werden. Für diese Inszenierungen werden mediale Bühnen genützt, in denen Vorbilder wie bspw. Influencer*innen Wirkungen unterschiedlicher Art erzielen.

In diesem Workshop werden die Facetten der Körperinszenierungen von Jugendlichen vorgestellt. Es wird besprochen, welche Themen- und Handlungsfelder sich für den Alltag bzw. die pädagogische Arbeit mit dieser Zielgruppe auf tun und wie Heranwachsende auf dem Weg zu einer selbstzufriedenen Körperlichkeit unterstützt werden können.

DAUER
ab 3 Stunden

KOSTEN
auf Anfrage

ANFRAGEN
info@lust-faktor.at

"ZWISCHEN INSTAGRAM, YOUTUBE UND GERMANY'S NEXT TOP MODEL - WIE KANN ICH JUGENDLICHE AUF DEM WEG ZU EINEM POSITIVEN KÖRPERBILD UNTERSTÜTZEN?"



Photo designed by Freepik.com

TYPISCH BUB, TYPISCH MÄDCHEN?

ERZIEHUNG JENSEITS STEREOTYPER GESCHLECHTERROLLEN

Kinder sind von Geburt an wissbegierig und speichern täglich unzählige neue Erfahrungen und Informationen ab. Sind diese vermehrt einseitig, bekommen Kinder den Eindruck, sich aufgrund ihres Geschlechtes auf eine bestimmte Art verhalten zu müssen. Wir Erwachsenen spielen dabei eine große Rolle, denn wir definieren nicht nur verschiedene Spielzeug als männlich oder weiblich, sondern auch Verhaltensweisen, Charaktereigenschaften und Interessen. Untersuchungen zeigen: Buben werden öfter dazu aufgefordert sich zu bewegen, zu rennen und zu springen. Mädchen werden eher aufgefordert etwas zu malen und zu basteln. Mädchen werden länger und öfter getröstet als Buben, dafür wird aggressives Verhalten bei Mädchen schneller gebremst als bei Buben. Das ist einschränkend für die Entwicklung der jungen Menschen und hat Einfluß auf das spätere Erwachsenen-Leben.

Dieser Workshop ermutigt, sich kritisch mit stereotypen Rollenzuschreibungen auseinanderzusetzen und zeigt Wege einer geschlechterreflektierten Erziehung.



DAUER

ab 3 Stunden

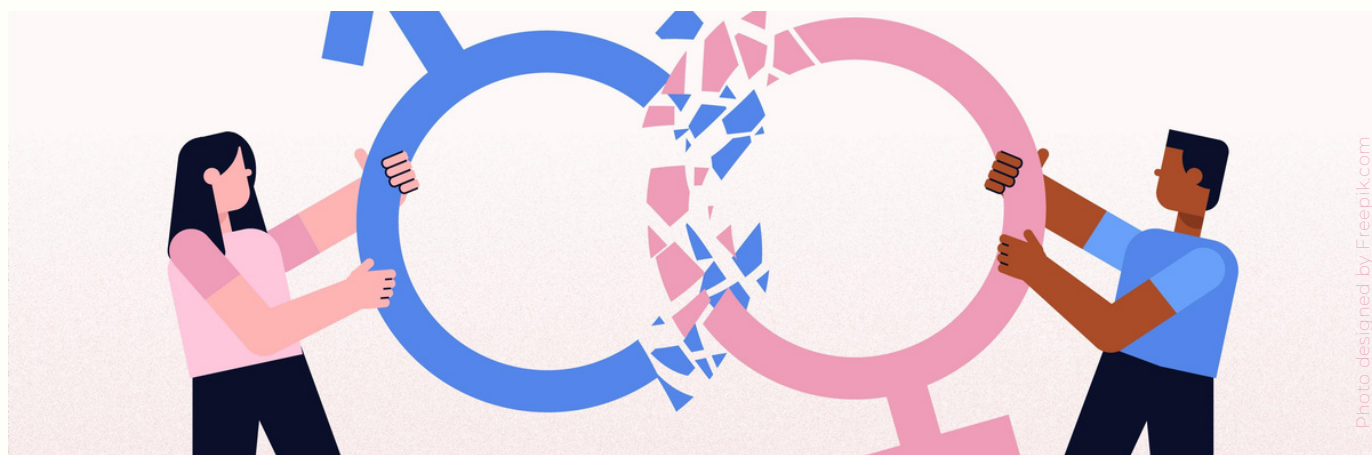
KOSTEN

auf Anfrage

ANFRAGEN

info@lust-faktor.at

"WAS BEDEUTET GESCHLECHTERREFLEKTIERTE ERZIEHUNG UND WARUM IST SIE SO WICHTIG? WIE ERMÖGLICHE ICH (MEINEN) KINDERN EINE ENTFALTUNG IHRER FÄHIGKEITEN ABSEITS VON EINSCHRÄNKENDEN GESCHLECHTERKLISCHEES"





PRÄVENTION SEXUELLER GEWALT

ALLTÄGLICHE PRÄVENTIONSMASSNAHMEN ZUM SCHUTZ VOR ÜBERGRIFFEN

Sexuelle Selbstbestimmung hört dort auf, wo die Grenzen eines anderen Menschen ohne dessen Einverständnis überschritten werden. Leider sind Grenzverletzungen im sexuellen Bereich keine Seltenheit, und gerade der Schutz von Kindern und Jugendlichen ist uns Erwachsenen daher ein großes Anliegen. Sexuelle Gewalt ist nicht nur ein individuelles Thema, sondern es hat seine Wurzeln in unseren gesellschaftlichen Verhältnissen, die zu großen Teilen Täter*innen-freundlich sind. Für zeitgemäße Prävention ist es daher von Bedeutung, sowohl Kinder und Jugendliche zu stärken, als auch unsere eigene durchaus alltägliche Bereitschaft, Grenzen zu verletzen, zu reflektieren.

In diesem Workshop erfahren Sie, wieso das "Nein-Sagen"-Üben alleine nicht ausreicht, und weshalb eine altersgerechte, positive sexuelle Aufklärung und die eigene Erziehungshaltung eine große Rolle spielen.

DAUER
ab 3 Stunden

KOSTEN
auf Anfrage

ANFRAGEN
info@lust-faktor.at

**„WAS KANN ICH TUN, UM MEIN KIND VOR SEXUELLEN ÜBERGRIFFEN ZU SCHÜTZEN?
WELCHE PRÄVENTIONSMASSNAHMEN KANN ICH IN MEINER EINRICHTUNG SETZEN?“**

